



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



⑪ Veröffentlichungsnummer: **0 333 698 A3**

⑫

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

⑬ Anmeldenummer: **89890067.5**

⑮ Int. Cl. 5: **F17B 1/26**

⑭ Anmeldetag: **10.03.89**

⑯ Priorität: **17.03.88 AT 717/88**

⑰ Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**20.09.89 Patentblatt 89/38**

⑱ Benannte Vertragsstaaten:  
**BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE**

⑲ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **11.09.91 Patentblatt 91/37**

⑳ Anmelder: **SATTLER TEXTILWERKE OHG**  
**Sattlerstrasse 45**  
**A-8041 Graz-Thondorf(AT)**

㉑ Erfinder: **Neumeister, Heinrich**  
**St. Peter Haupstrasse 86**  
**A-8042 Graz(AT)**

㉒ Vertreter: **Collin, Hans, Dipl.-Ing. Dr. et al**  
**Patentanwälte Dipl.-Ing. Dr. Hans Collin**  
**Dipl.-Ing. Erwin Buresch Dipl.-Ing. Armin**  
**Häupl Mariahilferstrasse 50**  
**A-1070 Wien(AT)**

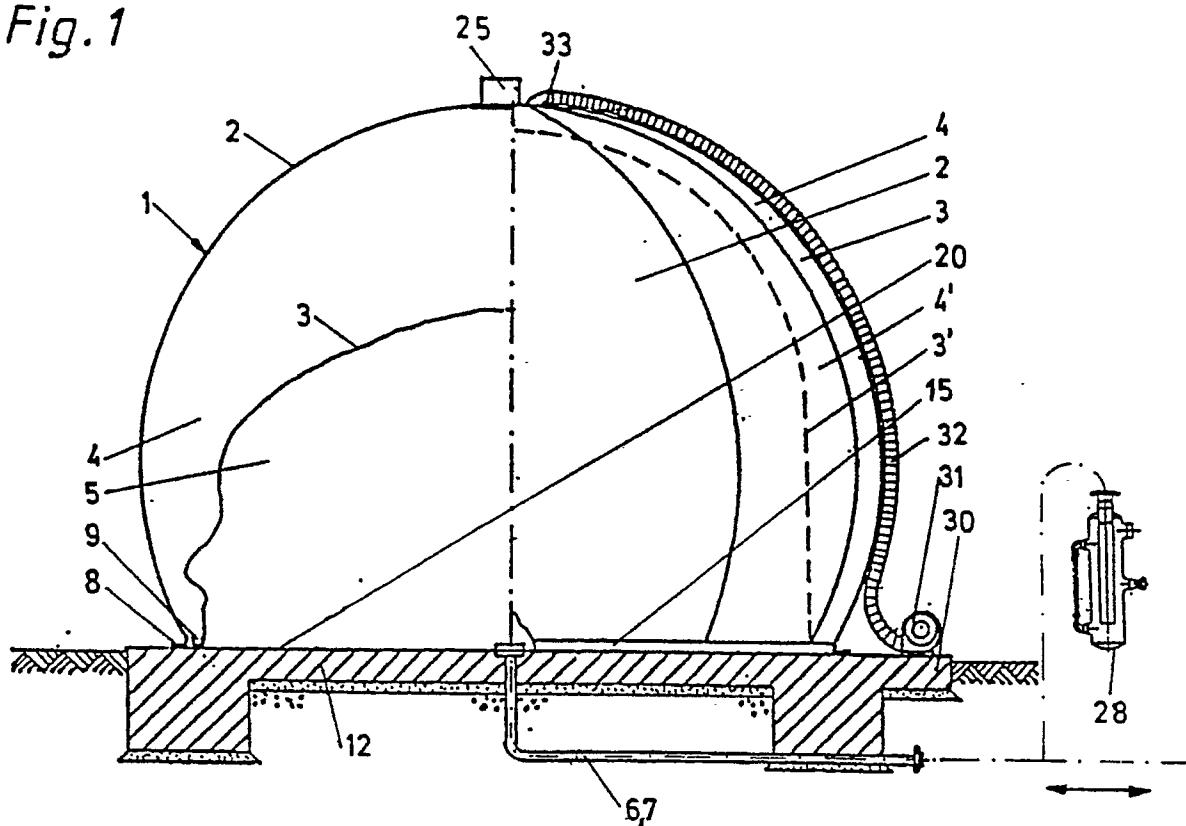
㉓ **Gasspeicher.**

㉔ Die Erfindung befaßt sich mit einem Gasspeicher mit mindestens zwei teilballonartigen flexiblen, aufblasbaren, vorzugsweise dichten Membranen aus flexilem Material wie z.B. Kunststoff- oder Kautschukfolien oder mit Kunststoff oder Kautschuk beschichteten textilen Substraten, beispielsweise mit Polyvinylchlorid beschichteten Polyesterstoffen, die als Außenmembran und als Innenmembran vorgesehen sind, wobei die Innenmembran mit der Außenmembran einen mit einem Hilfsgas, vorzugsweise Luft, beaufschlagbaren Druckregelraum bildet, die Innenmembran einen Gasspeicherraum abschließt, in den bzw. aus dem mit Zu- und Ableitungen das zu speichernde Gas ein- bzw. ableitbar ist, und wobei die Ränder der Membrane mittels Klemmeinrichtungen an einem Fundament befestigt sind, durch das die Gasanschlußleitung in den Gasspeicherraum

mündet. Zur Vermeidung von Behinderungen bei der Zu- und Abfuhr des Hilfsgases und zur Vermeidung von Reibungsschlüssen zwischen der Außen- und der Innenmembran wird erfindungsgemäß vorgeschlagen, daß etwa im höchsten Punkt und im Zentrum der Außenmembran (2) eine Öffnung (33) für die Zufuhr des Hilfsgases, vorzugsweise Luft, zum Druckregelraum (4) durch die Außenmembran (2) vorgesehen ist und daß zumindest nach Einbringung des Hilfsgases und des zu speichernden Gases die Innenmembran (3,3') in jeder Richtung geringere Außenabmessungen als die Außenmembran (2) aufweist, und daß die Membrane (2,3,3') mit ihren unteren (insbesondere ringförmigen) Rändern (8,9) in waagrechten Abstand voneinander getrennt, insbesondere durch Verankerungsringe (10,11,13,14,19) auf dem Fundament (12) dicht befestigt sind.

EP 0 333 698 A3

Fig. 1





EUROPÄISCHER  
RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 89 89 0067

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	US-A-4 437 987 (THORNTON et al.) * Spalte 4, Zeilen 10-39; Figur 3 *	1	F 17 B 1/26
P,A	AT-B-3 881 58 (SATTLER TEXTILWERKE) * Das ganze Dokument *	1	
<p>RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int. Cl.5)</p> <p>F 17 B 1/00 B 65 D 88/00</p>			

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	17. Juni 91	CHRISTENSEN C.W.
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument</p> <p>&amp;: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>		